



Texas Hold'em No Limit Freeze Out Turnier in der Spielbank Bad Neuenahr

sonntags:	16.00 Uhr mit max. 2 Tischen
Startgeld	50 €
Tablestake:	2.000 None-Value-Chips
Blindssteigerung:	alle 15 Minuten
Check-In:	bis 15 Minuten vor Turnierbeginn

REGLEMENT

1. Zielsetzung

Das Ziel eines Freeze-Outs besteht darin, die Gegenspieler durch den Totalverlust ihrer Turnierjetons zum vorzeitigen Ausscheiden zu bringen und selbst möglichst lange im Spiel zu bleiben, vorzugsweise als Letzter sämtliche Turnierjetons der Gegenspieler gewonnen zu haben.

2. Buy-Ins

Für das Buy-In erhält der Spieler, unabhängig von dem realen Geldbetrag, Turnierjetons in Höhe von 2.000 €. Bei etwaigen Stornierungen oder Nichtanwesenheit zum Spielbeginn wird das Buy-In nicht zurückerstattet.

3. Preisgelder

Die Preisgeldsumme (Summe **aller** Buy-Ins) wird wie folgt ausgeschüttet:

1. Platz	50%	2. Platz	30%	3. Platz	20%
-----------------	-----	-----------------	-----	-----------------	-----

4. Zuweisung der Startplätze

Die Startplätze werden durch Losentscheid zugewiesen. Bezahlte Plätze, deren Inhaber bei Turnierbeginn nicht anwesend sind, werden mit dem Turnier-Table-Stake bestückt, dem die Blinds und ggf. Forced Bets entnommen werden. Nach der ersten Blinderhöhung kann Platz und Table-Stake von einem neuen hinzukommenden Spieler gegen Bezahlung des Buy-Ins übernommen werden; damit gehen alle Ansprüche des vormals gebuchten Spielers verloren. Ein nachträglicher Einstieg ist nicht möglich.

5. Setzpflicht

Jeder Spieler ist verpflichtet, in jedem Coup seinen Blind zu bringen; Live Straddles sind nicht möglich.

6. Vorübergehende Abwesenheit

Bei vorübergehender Abwesenheit eines Spielers wird das Blind vom Dealer aus seinem Table Stake eingezogen. An den Platz des abwesenden Spielers werden auch seine regulären Eröffnungskarten ausgegeben und der Dealer zieht bei Bedarf den Forced-Bet aus dem Table-Stake des abwesenden Spielers ein. Die Hand des abwesenden Spielers gilt als gepasst, wenn er, um im Spiel zu bleiben, einen Einsatz hätte bringen müssen. Sie gilt als gecheckt, wenn er, um im Spiel zu bleiben, hätte checken können.

7. All In

Es werden Side-Pots gespielt. Wer kein volles Blind mehr bringen kann, geht auch mit dem Teilbetrag All-In. Sind so viele Spieler All-In, dass keine Einsätze mehr getätigt werden können, müssen alle Spieler Ihre Hole Cards aufdecken. Ansonsten ist das Öffnen der Hole Cards während des Spieles verboten.

8. Limit-Steigerung

Die Blinds werden nach vorgegebenem Zeitplan gesteigert. Über weitere Erhöhungen entscheidet die Turnierleitung.

9. Race for Chips

Mit einem „Race for Chips“ werden kleinere Jetonwerte, die nach einer Limit-Erhöhung nicht mehr zum Spiel benötigt werden, wie folgt aus dem Spiel genommen: Die Chips der Spieler werden vom Dealer - bis auf die nicht wechselbare Spitze (Odd Chips) - gegen größere Werte eingetauscht. Odd-Chips im Wert von 60 oder 80 bzw. 300 oder 400 werden aufgerundet und gegen einen Chip des jeweiligen größeren Wertes getauscht. Anschließend platziert jeder Spieler seine verbleibenden Odd-Chips vor sich auf dem Tisch. Pro Odd-Chip teilt der Dealer jedem Spieler jeweils eine Karte aus, beginnend mit dem ersten Spieler zu seiner Linken, wobei jeder Spieler zunächst alle seine Karten erhält, bevor der nächste Spieler bedient wird. Der Spieler mit der High-Card by Suit erhält sämtliche Odd-Chips der Spieler seines Tisches zugesprochen und aufgerundet in größere Einheiten umgetauscht.

10. Zeitpunkt des Ausscheidens

Ein Spieler gilt ab demjenigen Zeitpunkt als ausgeschieden, ab dem das Spiel, in dem er erfolglos All-In gegangen ist, vom Dealer durch Zuschieben des letzten Pots beendet ist. Wenn zwei oder mehr Spieler im selben Spiel ausscheiden, hat derjenige den höheren Rangplatz, der dieses Spiel mit dem höheren Table-Stake begonnen hatte.

11. Heads-Up

Heads-Up nennt man die Situation, bei der nur noch zwei Spieler um den Sieg kämpfen. Im Vergleich zu Runden mit mehreren Teilnehmern ändert sich die Zuordnung der Blinds. Im Heads-Up bezahlt der Spieler am Button den Small Blind und der Kontrahent den Big Blind.

12. Entfernung von Turnierjetons

Das Entfernen oder die Weitergabe von Turnierjetons an andere Spieler wird mit sofortigem Ausschluss der beteiligten Spieler vom Turnier geahndet.

13. Zuschauer

Bei Turnieren an mehreren Tischen sind im Pokerbereich Zuschauer erlaubt.

14. Die Teilnehmer akzeptieren das Turnierreglement und auch die eventuell darüber hinausgehenden Entscheidungen der Turnierleitung.

15. Die Spielbank Bad Neuenahr behält sich vor, Preisgeldsummen und Namen der Turnierteilnehmer zu veröffentlichen.

16. Bitte beachten Sie, dass bei allen Veranstaltungen dieser Art auch Medienvertreter anwesend sein können, die in Wort und Bild berichten.

17. Änderungen dieser Turnierregeln bleiben vorbehalten. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

Timetable:

Blindzeit: 15 Min.

Stufe 1:	20 / 40
Stufe 2:	40 / 80
Stufe 3:	80 / 160

Race for Chips

Stufe 4:	100 / 200
Stufe 5:	200 / 400
Stufe 6:	400 / 800

Race for Chips

Stufe 7:	500 / 1.000
Stufe 8:	1.000 / 2.000
Stufe 9:	2.000 / 4.000
Stufe 10:	4.000 / 8.000